

April
2022

WOHNEN ARCHITEKTUR MEDIA MODERN ART MOBIL

€ 4,60

H.O.M.E.

Das Designmagazin zum Wohlfühlen

OUTDOOR

Neuheiten 2022

FARBENFROH

Die bunte Wohnseele

3D-LIVING

Virtuelle Architektur
und Metaverse-
Entertainment
werden real

Stimmung!

DIE 4. DIMENSION DES WOHNENS

WOHNSINN – MOODBOARDS FÜR INTERIOR-INSPIRATIONEN
WOHNMUT – DAS ZUHAUSE ALS BÜHNE

MODERN ART Das Comeback der Biennale di Venezia



EVERGREEN

Naturnahe Grüntöne spielen im skandinavischen Designverständnis seit jeher eine wichtige Rolle und geben dem Interior-Design Erdung

01 + 02 Grün auf Grün: Wie das Spiel mit ähnlichen Nuancen gelingt, zeigt die Kombination der gut abgestimmten CAPAROL-Farbtöne No. 81 *Unbutton* und No. 89 *Funky* 03 Appetitlich für die Küche: die *Aquamarine*-Abstufungen *Pale 282* und *Mid 284* von LITTLE GREENE 04 Dazu passt ein aktuelles Update des klassischen *Ulmer Hockers* von WB FORM

Kommunikation würden diese Wahl nüchterner beschreiben: Blau steht für Sicherheit und konzentrierte Ordnung, es ist die Farbe der Polizei. Lila, die Farbe der Kardinäle, repräsentiert jene Weisheit und Würde, die gerne milde vermittelt werden. Die Pantone-Farbexperten haben in unübersichtlichen Zeiten eine durchaus passende Wahl getroffen. Dass der deutsche Marktführer Caparol 2022 mit „Rosé-Mauve Flamenco“ auf eine Trendfarbe derselben Farbfamilie setzt, ist wohl kaum Zufall.

Welche Farbwelt will ich bewohnen?

Wer von Farben redet und dabei nicht blind ist, spürt solche Wirkungen oft ganz intuitiv. Schon gar gehört der Umgang mit Farbkonzepten zum fixen Repertoire der Innenarchitektur – und setzt einen Masterplan voraus. Weil Farben einen längeren Atem haben als wechselnde „Colours of the year“, lautet die erste Überlegung: In welche Farbwelt will ich eintauchen? In jene der typisch skandinavischen Farben, die immer schon für natürliche Nuancen standen, an Dünengräser, blasse Blaubeeren oder graugrüne Mooskissen neben blitzsauberen Seen erinnerten und damit perfekt zum grünen Zeitgeist passten? Oder schlägt mein Farb-Herz für einen spezifischen Retro-Stil? Etwa für die kräftigen, reinen Primärfarben des modernistischen Bauhauses? Für die knallige Farbwelt der Seventies, als mit neuen Kunststoffen auch neue Möglichkeiten der Durchfärbung und starkes Selbstbewusstsein zelebriert wurden? Will man die minimalistischen Grautöne der technoaffinen, coolen Nineties als dritte Haut tragen? Oder einfach nur an lieb gewonnene fremde Länder erinnert werden – wie an einen ewig andauernden Urlaubsflirt?

Antworten auf solche Fragen bietet Little Greene mit dem Angebot „Shop by Period“. Der britische Spezialist für Wandfarben listet über fünfzig Farben auf, die nach wissenschaft-